

Frankenwaldverein Kommen Sie zu uns - es lohnt sich dabei zu sein!

Frankenwaldverein

Neben der Pflege von Natur, Heimat und Brauchtum sorgen wir auch für ein gut markiertes Wegenetz. In 65 Ortsgruppen sind mehr als 10.000 Mitglieder organisiert. Gerne geben wir Ihnen weitere Informationen über den Frankenwaldverein. Wir würden uns freuen, Sie in unserer Gemeinschaft begrüßen zu können! Mehr zu unserem Verein erfahren Sie unter www.frankenwaldverein.de und über unsere Geschäftsstelle - Tel. (09282) 3646.

Weitere Informationen:

Stadt Wallenfels

Touristinformation
Rathausgasse 1
96346 Wallenfels
Tel. (09262) 94521
info@wallenfels.de
www.wallenfels.de

Öffnungszeiten :

Mo. – Fr.	07:30 – 12:00 Uhr
Die.	13:00 – 16:00 Uhr
Do.	13:00 – 17:30 Uhr

Impressum:

Frankenwaldverein Wallenfels
1. Obmann Jürgen Schlee
www.fwv-wallenfels.de

Stand: 10/2012

Tipps für einen unvergesslichen Wandertag

- Bereiten Sie die Wanderung bereits zu Hause vor: Kartenmaterial, GPS-Gerät und Internet sind wertvolle Helfer.
- Berücksichtigen Sie bei den Wanderkarten die auf Grund der aktuellen Wegeneukonzeption noch nicht enthaltenen Markierungszeichen. Richten Sie sich bei der Wanderung deshalb ausschließlich nach den neuen Wegemarkierungen mit dem FWV-Emblem.
- Planen Sie ausreichend Pausen bei der Wanderzeit ein.
- Tragen Sie witterungsangepasste und atmungsaktive Bekleidung.
- Festes Schuhwerk mit Gummisohle gibt Ihnen Trittsicherheit.
- Wanderstöcke reduzieren die Belastung Ihrer Gelenke und verringern unter Umständen die Unfallgefahr.
- Wenn Sie alleine unterwegs sind, teilen Sie vor dem Start jemandem (z.B. Vermieter) das Wanderziel mit.
- Im Rucksack sollten Sie ausreichend Verpflegung und vor allem Getränke mitführen.
- Handy und Erste-Hilfe-Set leisten Ihnen im Notfall gute Dienste. Das Handy sollte während der Wanderung immer eingeschaltet sein.



Und noch eine Bitte:
Wanderer sind nur Gäste der Natur –
denken Sie daran!



Frankenwaldverein
Ortsgruppe Wallenfels



Wallenfels Höhenweg

Kurzbeschreibung für Wanderer

Wallenfels Höhenweg

6



- Start:** Wanderparkplatz Flößerhaus
in Wallenfels (380 m ü. NN)
- Strecke:** Wallenfels – Schindelthal – Neuen-
grün – Wolfersgrün – Wellesberg –
Schnappenhammer – Wallenfels
- Länge:** 18 km (Rundwanderweg)
- Markierung:** Nr. 6 / blau auf weißem Grund
- Dauer:** 5 – 6 Stunden
- Schwierigkeit:** mittelschwer, stellenweise an-
spruchsvoller Charakter
- Differenz:** 725 Höhenmeter

Wanderweg nach Qualitätskriterien des Deutschen Wanderverbandes!

Wallenfeser Höhenweg — 6

Von Wallenfels nach Neuengrün - 7,5km

Vom Wanderparkplatz am **Flößerhaus** wandern wir bis zur Ortsmitte entlang der Wilden Rodach auf dem Flößerweg (Floßhaken - grün). Wir passieren dabei die Obere Schleuse, ein technisches Schaudenkmal aus dem Jahr 1915. Auf Höhe des Gasthauses Sommerkeller zweigt der Weg zum Markt ab. Der Anstieg zum Schloßberg macht dem Wallenfeser Höhenweg zwar alle Ehre, doch wird man mit einem herrlichen Blick von der **Schloßbergkapelle** (E – 2,5 km) hinunter auf die Flößerstadt entschädigt. Die Kapelle wurde 1923 zur Erinnerung an die Gefallenen des 1. Weltkrieges an der Stelle der früheren Burg Waldenfels erbaut.



Eine empfehlenswerte Alternative ist dabei die Wanderung von der Pfarrkirche St. Thomas aus über den terrassenförmig angelegten Bergfriedhof und die Serpentina des zur Schloßbergkapelle führenden Kreuzweges (als „Kapellenweg“ mit grünem Kreuz markiert).

Von der Kapelle aus wandern wir - parallel zum Nortwaldweg (blaues N) - an mehreren Wegekreuzen vorbei durch stille Wälder auf dem Bergrücken dem kleinen Weiler **Schindelthal** (E – 5,5 km) entgegen. Ein schattiger Platz in der Dorfmitte lädt zur Rast ein. Über einen gut ausgebauten Flurweg kommen wir nach 2 km auf die Höhe bei Neuengrün mit phantastischen Ausblicken hinüber nach Neufang und Birnbaum mit seinem Aussichtsturm. Das typische und mehrfach prämierte Rundangerdorf **Neuengrün** (608 m ü. NN)



wird geprägt von der kleinen, aber schmucken katholischen Kuratiekirche Mariä Himmelfahrt. Vom Dorfbanger aus streben radial alle Straßen aus dem Ort, eine davon ist die nach Norden führende Verbindungsstraße nach Wolfersgrün.

Über Wolfersgrün zurück nach Wallenfels - 10,5km

Der Verbindungsstraße folgen wir mit der gebotenen Vorsicht am linken Straßenrand, genießen aber dennoch die herrlichen Rundblicke in nahezu alle Himmelsrichtungen.

Etwa 1 km weiter kommen wir zu einem nach rechts in ein Waldstück abbiegenden Weg. An der Waldlichtung liegt vor uns das 574 Meter hoch gelegene **Wolfersgrün** (E – 10 km) mit seiner katholischen Filiationkirche St. Georg und einigen sehenswerten Martern im Umfeld. Ein wunderbarer Abenteuerspielplatz nahe der Kirche ist ein Muss für die mitwandernden Kinder. Vorbei am alten Forsthaus zieht sich der nahezu ebene Weg dann auf dem Höhenrücken entlang von Wiesen und Feldern zum Weiler **Wellesberg** (E – 12 km). Der Blick schweift über die lang gezogenen Seitentäler der Wilden Rodach hinweg auf dicht bewaldete Gebiete des Frankenwaldes.

Weitere 2 km auf dem Kammweg wandernd (parallel zum Naturlehrpfad Lamitztal) erreichen wir nach einem kurzen aber steilen Abstieg das an der Mündung der Lamitz in die Wilde Rodach gelegene **Schnappenhammer** (E – 14 km). Hier treffen wir auch auf die Floßlande, dem Startpunkt der Schaufloßfahrten. Nach dem vorsichtigen Überqueren der Bundesstraße 173 kommen wir zum Geh- und Radweg entlang der **Wilden Rodach**. Das für den Frankenwald typische weite Wiesental zieht sich westwärts bis zur Flößerstadt Wallenfels. Vorbei an der Brücke ins Köstenbachtal und dem idyllischen Steilhang der „Schwarzen Wand“ erreichen wir nach 2 km die Sport- und Freizeitanlagen von Wallenfels. Über einen Holzsteg gelangt der Wanderer zurück zum Parkplatz am Flößerhaus in Wallenfels, dem Ausgangspunkt der Tour.



Wem das längere Laufen auf dem Geh- und Radweg entlang der Wilden Rodach nicht zusagt, der kann alternativ ab der Brücke zum Köstenbachtal auch den durch den Wallenfeser Forst verlaufenden Flößerweg nehmen.

Streckenverlauf



Höhenprofil

